

Amtsblatt



der Gemeinde Wenzenbach



Jahrgang 31 | Samstag, den 27. Oktober 2012 | Nummer 10



Foto: Ralf Strasser

Einladung zur Bürgerversammlung

Zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten finden folgende Bürgerversammlungen statt:

- **am Dienstag, 06. November 2012, 19.00 Uhr**
im Gasthaus „Gambachtal“, Fußenberg Weihermühlweg 16, 93173 Wenzenbach
- **am Donnerstag, 08. November 2012, 19.00 Uhr**
im Gasthaus Kargl, Grünthal Keilbergstraße 3, 93173 Wenzenbach

Hierzu sind alle Gemeindeangehörigen, die in der Gemeinde wohnen, herzlich eingeladen.

Nach Artikel 15 der Bayerischen Gemeindeverordnung können das Wort grundsätzlich nur Gemeindebürger erhalten; Ausnahmen davon kann jedoch die Bürgerversammlung beschließen. Empfehlungen der Bürgerversammlung müssen innerhalb einer Frist von drei Monaten vom Gemeinderat behandelt werden.

Tagesordnung:

1. Energieleitplan - Erläuterung durch Energieagentur Regensburg e.V.
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen und Verschiedenes

Wenzenbach, den 14.09.2012

Gemeinde Wenzenbach

Schmid

1. Bürgermeister

Haushaltssatzung für das Jahr 2012

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes Wenzenbach hat in der Sitzung am 26.07.2012 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen. Das Landratsamt Regensburg hat die Satzung mit Schreiben vom 10.09.2012 rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen ab sofort während des gesamten Haushaltsjahres im Rathaus Wenzenbach, Hauptstraße 40, Zimmer 1.02 zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Wenzenbach, den 24.09.2012

Schulverband Wenzenbach

Schmid

Schulverbandsvorsitzender

Vollzug des Baugesetzbuches

hier: 3. Flächennutzungsplanänderung „Beim Zeitlthof“

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 26. Juli 2011 die 3. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Wenzenbach für den Bereich „Beim Zeitlthof“ beschlossen. Diese 3. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan für den Bereich des Bebauungsplanes „Beim Zeitlthof“ wurde von der Regierung der Oberpfalz in der Planfertigung vom 18.10.2010 mit der Maßgabe genehmigt, dass erneut eine Auslegung der Flächennutzungsplan durchzuführen ist. Dabei ist die Fläche des Flächennutzungsplanes auf den Bebauungsplan „Beim Zeitlthof“ in der Fassung vom 29.05.2012 abzustimmen und die bebaubare Fläche zu reduzieren.

Dementsprechend legt die Gemeinde Wenzenbach die 3. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Wenzenbach im Bereich „Beim Zeitlthof“ in der geänderten Fassung vom 29.05.2012 aus.

Der Umgriff des Bebauungsplanes ergibt sich aus beiliegendem Lageplan der Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Das Gebiet ist als allgemeines Wohngebiet i.S.v. § 4 der Bau-nutzungsverordnung ausgewiesen.

Folgende umweltbezogene Informationen werden mit ausgelegt:

Immissionsschutztechnische Untersuchung

Hinweis auf die Eingriffsregelung und Wasserwirtschaftliche Hinweise

Der Entwurf liegt somit in der Zeit vom

06.11.2012

bis einschließlich

06.12.2012

zur allgemeinen Einsichtnahme während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Wenzenbach, Hauptstraße 40, I. Stock, Zimmer 1.05, 93173 Wenzenbach, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag,

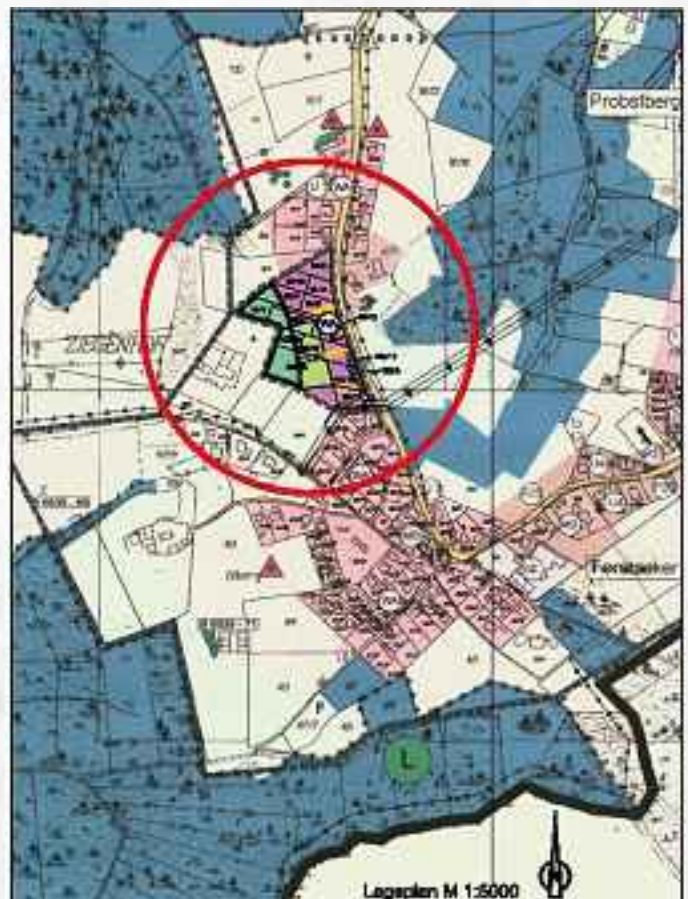
Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Während dieser öffentlichen Auslegung können Bedenken und Anregungen zu der Planung vorgebracht werden. Gemäß § 4a Abs.3 BauGB wird auch festgelegt, dass die Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungs- und Landschaftsplan unberücksichtigt bleiben.



Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können, und wenn auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist.

Wenzenbach, den 18.10.2012

Gemeinde Wenzenbach

Josef Schmid

1. Bürgermeister

Amtsblatt ab Oktober 2012 in neuer Aufmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem positiv veränderten Erscheinungsbild unseres Amtsblattes möchten wir Sie weiterhin monatlich informieren.

Der Anlass für die Umgestaltung unseres Amtsblattes ist 20 Jahre im neuen Rathaus und die fortschrittliche Entwicklung unserer Gemeinde in vielen Bereichen. Ich würde mich freuen, wenn das verbesserte Amtsblatt noch mehr Interesse beim Lesen und Inserieren fände.

Ortsheimatpfleger Fritz Baldauf zeigt in dieser Ausgabe auf mehreren Seiten die Veränderung des Standorts unseres Gemeindezentrums.

Mit Sicherheit für Alteingesessene und Neubürger sehr interessant.

Wir Wenzenbacher leben in einer Stadtrandgemeinde mit hohem Wohnwert. Das Wenzenbacher Umland bietet uns neben ländlichen Gegebenheiten auch sichere Arbeitsplätze um und in der Stadt Regensburg. Weitere wichtige Punkte, dass sie sich bei uns wohlfühlen können sind die gute Verkehrsanbindung, die Geschäfte, die Kultur und der Sport mit einem vielfältigen Vereinsleben.



Mit dem neuen Logo

entworfen von
unserer Künstlerin
Christa Labermeier wollen wir immer auf den zu
schätzenden Wohnwert unserer Gemeinde verweisen.

**Mit besten Grüßen
Ihr**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Josef Schmid'.

**Josef Schmid
Erster Bürgermeister**



Gemeinde/Stadt/Markt/Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde Wenzelbach
Hauptstraße 50
93173 Wenzelbach

Freiwillige Feuerwehr

Wenzelbach

Wahlbekanntmachung ZUR

- Wahl des Feuerwehrkommandanten
- Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten

1. Am 19.01.2013 findet in/im Gasthaus Menzo, Jahnweg 8 a, 93173 Wenzelbach
um 18.30 eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wenzelbach
zur oben genannten Wahl statt.

Dazu werden alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Wenzelbach
– einschließlich der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (**Wahlberechtigte**) – eingeladen.

2. Wer wird gewählt:

Nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1 des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG) ist der Feuerwehrkommandant und sein Stellvertreter aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre.

3. Wer kann gewählt werden:

Feuerwehrkommandant kann nur werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird (Art. 8 Abs. 3 BayFwG).

Seine Aufgabe ist es, für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen, Einsätze zu leiten, die fachliche Ausbildung der Feuerwehrkräfte zu leiten, Dienstgrade zu ernennen sowie die Gemeinde in Fragen des abwehrenden Brandschutzes und des technischen Hilfsdienstes zu beraten (Art. 8 Abs. 1 BayFwG).

4. Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge können in der Dienstversammlung schriftlich oder mündlich beim Wahlleiter vorgebracht werden.

- Wahlvorschläge können von den Wahlberechtigten ab sofort schriftlich bei der
ganzex Anschrift
Gemeinde Wenzelbach
Hauptstraße 50
93173 Wenzelbach

eingereicht werden.

(wahlberechtigt sind alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr – einschließlich der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben)

5. Wahlleiter und Wahlausschuss:

Die Wahl leitet der Bürgermeister oder sein Stellvertreter oder Beauftragter. Ihm stehen zwei von der Versammlung durch Zuruf bestimmte Beisitzer zu Seite. Der Wahlleiter und die Beisitzer bilden den Wahlausschuss. Wer selbst Wahlbewerber ist, kann nicht Mitglied des Wahlausschusses sein. Der Wahlausschuss wird daher erst nach Abgabe der Wahlvorschläge gebildet.

6. Wahlhandlung:

- 6.1 Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme. Stellvertretung ist nicht zulässig. Der Wahlleiter erläutert die Grundsätze des Wahlverfahrens.
- 6.2 Wahl des Stellvertreters:
Für die Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten gelten diese Regelungen entsprechend.

Zutrittskarte einzuzeigen!
 Nachdruck, Nachbereitung und Kopieren verboten!

6.3 Wahlvorschläge, Schriftlichkeit der Wahl:

Die Wahlberechtigten schlagen wählbare Teilnehmer schriftlich oder durch Zuruf der Wahlversammlung zur Wahl vor. Der Wahlleiter nennt die Vorgeschlagenen und befragt sie, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Die Vorschläge können mündlich begründet werden; über sie kann auch eine Aussprache stattfinden. Sie wird geschlossen, wenn keine Wortmeldungen mehr vorliegen oder wenn die Versammlung mit Mehrheit der Wahlberechtigten den Schluss der Aussprache beschließt.

Die Wahl wird schriftlich mit Stimmzetteln durchgeführt; diese dürfen keine äußerlichen Kennzeichen tragen, das sie von den im gleichen Wahlgang verwendeten Stimmzetteln unterscheidet. Der Wahlleiter lässt auf die Stimmzettel die Namen der wählbaren und zur Kandidatur bereiten Bewerber setzen. Wird nur ein oder kein Bewerber zur Wahl vorgeschlagen, so wird die Wahl ohne Bindung an einen Bewerber durchgeführt.

6.4 Wahlgang, Stimmabgabe:

Die Wahl ist geheim; die Möglichkeit geheimer Stimmabgabe ist vom Wahlleiter sicherzustellen. Gewählt wird durch Ankreuzen des im Stimmzettel angeführten Bewerbers. Steht nur ein Bewerber zur Wahl, so kann dadurch gewählt werden, dass der Wahlvorschlag in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise (z.B. mit „Ja“ oder „Nein“ oder mit Durchstreichen des Namens des Bewerbers) gekennzeichnet oder dass der Stimmzettel unverändert abgegeben wird. Wird der aufgeführte Bewerber durchgestrichen oder enthält der Stimmzettel keine vorgeschlagenen Bewerber, so kann auch ein nicht zur Wahl vorgeschlagener wählbarer Feuerwehrdienstleistender durch handschriftliche Eintragung seines Namens gewählt werden.

Der Wahlberechtigte hat den ausgefüllten Stimmzettel zusammenzufalten und dem Wahlleiter oder dem von diesem bestimmten Besitzer zu übergeben. Der Wahlausschuss prüft die Stimmberechtigung des Abstimmenden. Bei Bedarf hat die Gemeinde hierzu vor der Wahl eine Wählerliste anzulegen. Wird die Stimmberechtigung anerkannt, so ist der Stimmzettel in einen Behälter zu legen. Der Wahlausschuss prüft vor Beginn des Wahlgangs, ob der Behälter leer ist. Wird der Stimmberechtigung eines Anwesenden widersprochen, entscheidet der Wahlausschuss.

6.5 Feststellung des Wahlergebnisses, Losentscheid:

Nach Abschluss der Wahl prüft der Wahlausschuss den Inhalt der Stimmzettel, zählt sie aus und stellt das Wahlergebnis fest. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Leere Stimmzettel sind ungültig, es sei denn, es stand nur ein Bewerber zur Wahl. Erhält kein Bewerber diese Mehrheit, so findet eine Stichwahl unter den zwei Bewerbern statt, die bei der ersten Wahl die höchste Stimmzahl erhalten haben. Bei Stimmgleichheit von mehr als zwei Bewerbern entscheidet das Los darüber, wer in die Stichwahl kommt. Die Wahl wird auch wiederholt, wenn nur ein oder kein Bewerber zur Wahl vorgeschlagen war und kein Feuerwehrdienstleistender mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat.

Bei der Stichwahl ist der Bewerber gewählt, der von den gültig abgegebenen Stimmen die höchste Stimmenzahl erhält. Bei gleicher Stimmenzahl entscheidet das Los, das der Wahlleiter sofort nach Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl in der Versammlung ziehen lässt.

7. Wahlannahme:

Nach der Wahl befragt der Wahlleiter den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Lehnt er ab, ist die Wahl zu wiederholen.

8. Niederschrift:

Der Wahlleiter lässt über die Wahl, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Wahlannahme eine Niederschrift fertigen, die er und die Beisitzer unterzeichnen.

Der Stellvertreter des Kommandanten wird nur dann gewählt, wenn der bisherige Stellvertreter zum Kommandanten gewählt wird.

Ort, Datum

Wenzenbach, 24.09.2012

Stempel
1. Bürgermeister

Unterschrift Bürgermeister

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____

(Arbeitsblatt, Zeitung)

veröffentlicht am: 27. Oktober 2012 im/in der Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach Nr. 10/2012

Vereinfachte Umlegung Arberstraße

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 17. Juli 2012 für die Flurstücke 571/1, 571/3 und 571/5 der Gemarkung Wenzelbach, behandelt im Umlegungsverzeichnis des Vermessungsamtes Regensburg Nr. 1784/2012 Gemarkung Wenzelbach, ist am 18.09.2012 unanfechtbar geworden.

Mit dem Zeitpunkt dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in dem vereinfachten Umlegungsverfahren nach § 80 BauGB vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die neuen Eigentümer werden hiermit in den Besitz der zugewiesenen Grundstücksteile eingewiesen (§ 83 Abs. 2 BauGB). Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach § 80 BauGB nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich. Die ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugewiesen werden.

Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugewiesenen Grundstücksteile (§ 83 Abs. 3 BauGB).

Geldleistungen wurden bereits entrichtet.

Wenzelbach, den 04.10.2012

Gemeinde Wenzelbach

Schmid

1. Bürgermeister

(Siegel)

Informationen der Gemeindeverwaltung



Erreichbarkeit und Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Telefon.....09407/309-0

Telefax.....09407/309-160

E-Mail..... Gemeinde.Wenzelbach@realrgb.de

Internet: www.wenzelbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Mittwoch ganztägig geschlossen

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Entsorgungskalender

November 2012

Restmüll: Do, 08.11., Do, 22.11.

Papiertonne: P1 = Fr, 16.11.

P2 = Die, 20.11.

Altreifen: Mo, 19.11.

Restmüll: ganz Wenzelbach

Papiertonne

P1: Wenzelbach und übrige Ortsteile

P2: Grünthal, Irlbach, Fußenberg

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - **17:00** Uhr

Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Grabenbach

Samstag, den 03. November 2012 .. von 13 Uhr bis 16 Uhr

Samstag, den 10. November 2012 .. von 13 Uhr bis 16 Uhr

Samstag, den 17. November 2012 .. von 13 Uhr bis 16 Uhr

Samstag, den 24. November 2012 .. von 13 Uhr bis 16 Uhr

Umweltmobil

10.11.2012, 09.00 - 12.00 Uhr - Lappersdorf, Bauhof

29.11.2012, 13.15 - 14.15 Uhr - Wenzelbach, Wertstoffhof

29.11.2012, 14.45 - 15.15 Uhr - Grünthal, Parkplatz Gasthaus Kargl

Fundsachen

vom 18.09.2012 bis 15.10.2012

- Lesebrille

Veranstaltungskalender

Die Gemeinde Wenzelbach erstellt für das nächste Jahr wiederum einen Veranstaltungskalender. Hierzu werden Vereine und Interessengruppen gebeten, die wichtigsten Termine und Daten geplanter Feste, kirchlicher Feiern, wie Erstkommunion usw. Jubiläen, Faschingsveranstaltungen, Generalversammlungen, Weihnachtsfeiern und sonstigen Veranstaltungen größerer Bedeutung bis

01. Dezember

an die Gemeinde Wenzelbach, Fax 309-160, E-mail: gemeinde.wenzelbach@realrgb.de

siehe Seite 7

Hobbykünstler

Advents-Ausstellung 2012

Samstag 17.11.2012 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag 18.11.2012 von 10.30 bis 17.00 Uhr

In Wenzelbach im Rathausaal.

Mit neuen und bewährten Ausstellern

Energieleitplan

Die Energieagentur Regensburg erstellt im Auftrag der Gemeinde einen Energieleitplan.

Ziel dieses Konzepts ist es, das Potenzial zum Einsatz erneuerbarer Energien und Maßnahmen zur Energieeinsparung zu ermitteln.

Um ein bürger- und verbrauchernahes Energiekonzept für die Gemeinde entwickeln zu können, benötigt die Energieagentur Regensburg einige Daten, wie zum Beispiel das Baujahr des Gebäudes oder den Energieverbrauch. Diese Daten werden im Zuge der Datenauswertung von der Energieagentur Regensburg anonymisiert.

Die Gemeinde bittet, den Fragebogen der Energieagentur Regensburg auszufüllen. Er ist diesem Mitteilungsblatt beigelegt. Nur mit Hilfe der Bevölkerung kann das Projekt zum Erfolg führen!

Sollten beim Ausfüllen des Fragebogens Fragen auftreten, so stehen die Mitarbeiter der Energieagentur Regensburg telefonisch unter 0941 298 44 91-0 oder persönlich in Bürgersprechstunden zur Verfügung.

Die Bürgersprechstunden finden bei nachstehenden Bürgerversammlungen statt:

- Dienstag, 06. November 2012, 19.00 Uhr
im Gasthaus „Gambachtal“, Fußenberg Weihermühlweg 16, 93173 Wenzelbach

- Donnerstag, 08. November 2012, 19.00 Uhr
im Gasthaus Kargl, Grünthal Keilbergstraße 3, 93173 Wenzelbach

Vielen Dank für die Mithilfe

Ausfall von Straßenlampen

Es ist das Bestreben der Gemeindeverwaltung, die Straßenbeleuchtungsanlagen immer und vor allem in den kommenden Herbst- und Wintermonaten funktionsfähig zu erhalten. Da es jedoch nicht möglich ist, diese laufend zu überwachen, wird die Bevölkerung gebeten, den Ausfall von Straßenlampen sofort mündlich oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung, Heidi Beer, Zimmer 0.01, Tel. 309-0, zu melden.

Name und Anschrift
des Veranstalters (Verein, Pfarrei, Organisation, Stammtisch oder Tischgesellschaft)
.....
Datum:

Veranstaltungen
Jahreshauptversammlungen, Neuwahlen, Jubiläen, Pfarrfest, Erstkommunion, Firmung,
Weihnachtsfeiern, Fahnenweihen, Tag der Offenen Tür, Theateraufführungen,
Kulturveranstaltungen, Sommernachtsfeste, Ausstellungen usw.

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort, Lokal

Rückgabe an die Gemeinde Wenzenbach

01. Dezember

Wir bitten Sie, jede Vorstandsänderung, auch die Änderung der Wohnadresse,
Tel. Nr. usw. umgehend beim Rathaus, Zimmer 0.03, Tel. 309-124 zu melden.

Gemeinde Wenzenbach
z. Hd. Fr. Strasser
Hauptstr. 40
93173 Wenzenbach

Rückgabe bis:

Mit der Veröffentlichung von Name, Anschrift,
Telefon und E-Mail – Adresse des Vereins und des
1. Vorsitzenden sind wir einverstanden:
Ja Nein
Wenzenbach, den
(Vereinsstempel u. Unterschrift)

Vereinsstammblatt	Verein:
Vereinsname:	
Vereinsart:	
Ortsteil:	
Straße:	
Ort:	
Telefon:	
Telefax:	
e-Mail:	
Homepage:	Link auf Gemeindehomepage erwünscht. <input type="checkbox"/>
Mitglieder am Kinder/Jugendliche:	insgesamt: Erwachsene:
	Vereinsvorsitzender:
Name:	
Vorname:	
Ortsteil:	
Straße:	
Ort:	
Telefon:	Telefax: e-Mail:

Einladung und Programm zum Volkstrauertag am 18.11.2012

Programm in Irlbach:

Aufstellung zum Kirchenzug um 08,45 Uhr in der Grünthaler Straße beim ehemaligen Gasthaus Riederer.

Kirchenzug:

Orchesterverein Regensburg-Steinweg
Bürgermeister und Gemeinderat
Krieger- und Soldatenverein Irlbach und Grünthal



VdK
FF Grünthal und Hauzenstein
Übrige Vereine

Gottesdienst um 09.00 Uhr

Am Kriegerdenkmal:

Musikstück	Orchesterverein Regensburg-Steinweg
Lied	Kirchenchor Irlbach
Gebete	Pfarrer Marcus Lautenbacher
Musikstück	Orchesterverein Regensburg-Steinweg
Kranzniederlegung	Bürgermeister Josef Schmid
Musikstück	Orchesterverein Regensburg-Steinweg

Programm in Wenzenbach:

Aufstellung zum Kirchenzug um 09,45 Uhr am Sportplatz Jahnweg.

Kirchenzug:

Kapelle Toni Schmid, Aufhausen
Bürgermeister und Gemeinderat
Krieger- und Soldatenverein Wenzenbach
VdK
FF Wenzenbach
Übrige Vereine



Gottesdienst um 10.00 Uhr

Am Kriegerdenkmal:

Musikstück	Kapelle Toni Schmid, Aufhausen
Lied	MGV Wenzenbach
Gebete	Pfarrer Johann Babel
Musikstück	Kapelle Toni Schmid, Aufhausen
Kranzniederlegung	Bürgermeister Josef Schmid
Musikstück	Kapelle Toni Schmid, Aufhausen

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Termine für 2012/13

**Donnerstag, dem 06.12.2012, 24.01.2013, 14.03.2013,
25.04.2013, 06.06.2013, 04.07.2013**

Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstraße 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Fr. Vogel, einer am Institut für Hörgeschädigte in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist kostenlos!

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Telefon 0941 / 4009 - 883.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Wochenende/Feiertag)

Telefon: 116 117

Rettungsdienst Telefon: 112

Ausbildung „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“



Die Johanniter in Regensburg bieten jeden Samstag im November (03./10./17./24.) wieder die Möglichkeit, von 8:30 bis 15:00 Uhr, einen Kurs für „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ zu besuchen. Diese Ausbildung macht jeden Verkehrsteilnehmer mit den wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen an einer Unfallstelle vertraut.

Alle Führerscheinbewerber der Klassen A und B, also insbesondere alle PKW-Führerscheinbewerber müssen diesen absolvieren. Zudem eignet sich der Kurs dafür, bereits vorhandenes Erste-Hilfe Wissen wieder aufzufrischen.

Ausbildungsort ist der Lehrsaal für Erste-Hilfe-Ausbildung am Hauptbahnhof in der Bahnhofstraße 20 in Regensburg. Für Führerscheinbewerber ist dieser Ausbildungsort durch die gute Bus- und Bahnbindung jeder Zeit zu erreichen.

Die Kursgebühr beträgt 26,- EUR. Anmeldung und Infos unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Erste-Hilfe Wochenendkurs bei den Johannitern

Die Johanniter Regensburg bieten auch im November wieder die Möglichkeit, einen Erste-Hilfe-Wochenendkurs im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg zu besuchen. Die Kurszeiten sind am Samstag, 10. November 2012 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 11. November 2012 von 08:30 bis 13:00 Uhr und am Samstag, 24. November 2012 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag 25. November 2012 von 08:30 bis 13:00 Uhr.

Ein nicht unerheblicher Teil der Notfälle ereignet sich in der Familie sowie in unserer Freizeit. Im Kurs lernen die Teilnehmer, wie man bei einem Notfall schnell und kompetent handelt und bereits mit einfachen Mitteln sinnvoll helfen kann.

Die am Kursende ausgestellte Bescheinigung ist zudem erforderlich für Führerscheinbewerber der Klassen C, CE, C1, C1E, D, DE, D1 und D1E.

Die Kursgebühr beträgt 43,- EUR. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Ausbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Meist sind es die Kollegen, die bei einer Verletzung oder akuten Erkrankung am Arbeitsplatz Erste Hilfe leisten müssen. Es ist daher nicht nur vorteilhaft, sondern manchmal sogar lebensrettend, wenn diese alle Maßnahmen zur Ersten Hilfe beherrschen. Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass 10 % aller Mitarbeiter (in Verwaltungsbetrieben 5 %) in Erster-Hilfe ausgebildet sind und alle zwei Jahre fortgebildet werden. Die Ausbildungskosten in Höhe von 43,- Euro übernimmt in der Regel der Unfallversicherungsträger.

Die Johanniter Regensburg bieten deshalb auch im November wieder Ausbildungskurse für Ersthelfer in Betrieben im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Im Kurs am 15./16.11.12 jeweils von 08:30 bis 15:30 Uhr gibt es noch freie Plätze.

Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de

Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass bereits ausgebildete Ersthelfer alle zwei Jahre fortgebildet werden. In den Betriebshelferkursen lernen die Teilnehmer, Ihrem verletzten oder akut erkrankten Kollegen zu helfen. Die Fortbildungskosten werden in der Regel vom Unfallversicherungsträger übernommen. Die Johanniter Regensburg bieten im November Fortbildungstermine für Ersthelfer in Betrieben im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Am 09.11./19.11./23.11. und am 30.11.2012 besteht von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr die Möglichkeit, an einem Betriebshelfer-Training teilzunehmen. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Hausnummer kann Leben retten

Appell des Rettungsdienstes an die Hausbesitzer gut sichtbare Schilder am Haus anzubringen

„Schicken Sie uns den Rettungsdienst, wir haben einen Notfall zu Hause.“ Eine alltägliche Meldung wie sie dutzendfach in einer der bayerischen Rettungsstellen aufläuft.

Die Leitstelle gibt die Einsatzmeldung so schnell wie möglich an das Rettungsteam vor Ort weiter und die Einsatzkräfte rücken aus. Trotz guter Ortskenntnis und dem Rückgriff auf vorliegende Stadt- und Gemeindepläne und auch unter Verwendung eines Navigationssystems geht sie wieder los die Suche nach dem Einsatzort.

Leider sind vor allem neue Straßen nicht aktuell und lückelos in den Nachschlagewerken erfasst, sodass es immer wieder vorkommt, auf die Beschilderung achten zu müssen. Dann stellen die Retter bedauerlich fest, dass ein Straßenschild vom Gebüsch überwachsen ist. Die Hausbesitzer sollten deshalb ihre Sträucher frühzeitig zurück schneiden.

Trotzdem ist es noch verhältnismäßig einfach eine Straße zu finden. Wesentlich schwieriger gestaltet sich aber die Suche nach dem richtigen Haus. Ein Hausnummernschild, das nicht von der Straße her einsehbar ist, ist genauso schlecht wie überhaupt kein Hausnummernschild. Ein altes, ausgebleichtes, nicht mehr lesbares ist aber auch nicht besser, zumal in der dunklen Jahreszeit die Sicht eh schon sehr eingeschränkt ist. Genauso schlecht sind modisch gestaltete Hausnummernschilder, die zwar den Betrachter ob der Schmiedekunst oder dem Töpferhandwerk begeistern können, für den Rettungsdienst jedoch keine große Hilfe darstellen.

Damit es aber schnell gefunden werden kann, sollte man auch seinen persönlichen Beitrag leisten. Über die Gemeindeverwaltung könnten sich Hausbesitzer ein neues Hausnummernschild besorgen. Der Kaufpreis ist mit 12 Euro in einer vertretbaren Größe. Die neuen Schilder sind nicht nur besser sichtbar, sondern sind auch reflektierend gestaltet, sodass sie beim „Anleuchten“ deutlich zu lesen sind. Eine weitere wichtige Hilfe für die Retter würde auch sein, wenn zumindest eine brennende Hoflampe, besser noch ein Blinklicht oder gar ein Einweiser auf den richtigen Einsatzort aufmerksam machen würde. Es gibt also viele Möglichkeiten einen eigenen Beitrag zur schnellen Ortsfindung zu leisten und nicht nur über zu langes Warten auf den Rettungsdienst Beschwerde zu führen.

Schulnachrichten



Grundschule Irlbach

Wahl der Elternbeiräte im Schuljahr 2012/2013

Die am 27.09.2012 durchgeführte Wahl der Elternbeiräte und ihrer Vertreter an der Grundschule Irlbach hatte folgendes Ergebnis:

Klasse 1:

Franz Hackl, Hölzlhofstr. 7c Telefon 09407/957258
Petra Reich, Mozartstr. 4, Telefon 09407/959937

Klasse 1/2:

Katharina Gräfin von Ballestrem,
Siedlerweg 1 Telefon 09407/812910
Marc Greben, Am Schindlfeld 18 Telefon 09407/810396

Klasse 2:

Ivana Wycoff, Am Schindlfeld 10 Telefon 09407/813773
Christine Wohl, Gartenfeld 6 Telefon 09407/957262

Klasse 3:

Alexandra Schwarzfischer,
Lisztstr. 7a Telefon 09407/812628
Erika Igl, Schindlfeld 19 Telefon 09407/8121941

Klasse 3/4:

Nefsen Schunda, Holzbreiten 3 Telefon 09407/957368
Christiane Landgraf, Keilbergstr.3 Telefon 09407/2247

Klasse 4:

Kerstin Ventur-Krämer, Hangstr. 4 Telefon 09407/957445
Heike Männicke, Grünthaler Str. 36 Telefon 09407/958995

Vorsitz: Nefsen Schunda

Stellvertreter: Alexandra Schwarzfischer

Kassier: Erika Igl

Schriftführer: Kerstin Ventur-Krämer

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten



Notrufnummern

Polizeiinspektion Regenstauf	09402/93110
Polizei-Notruf (nur in dringenden Fällen).....	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst Wochenende/Feiertage.....	116117
Johanniter-Unfall-Hilfe	0941/46467-200
e.on Störungsdienst	0180-4192091
REWAG.....	0941/601-0
Wasserzweckverband (Wasserwerk).....	2391
Abwasserzweckverband (für Störfälle)	09402/784674

Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Dienstag und Freitag.....	14 bis 18 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrei St. Peter

Montag, 29.10 - Mo., 05.11.

Trostweg in der Pfarrkirche

Sonntag, 04.11.

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 10.11.

13.30 Uhr Kinderbibeltag im Pfarrheim (siehe unten)

Sonntag, 11.11.

17.00 Uhr Martinsfeier der Pfarrei mit Laternenumzug

Freitag, 16.11.

19.00 Uhr „Moneten oder Menschen - was zählt wirklich?“

Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche

Samstag 17.11. und Sonntag 18.11.

Kirchenverwaltungswahl

Kinderbibeltag „Abraham“

Am Samstag, 10.11. ist im Pfarrheim von 13.30 - 17.30 Uhr ein ökumenischer Kinderbibeltag. Abraham „der Vater des Glaubens“ begleitet die Kinder durch den Nachmittag. Mit einer Spielszene, Bastelarbeiten und Liedern machen sich die Kinder mit Abraham auf den Weg. Unkostenbeitrag für Bastelmaterial und Brotzeit 2 EUR. Anmeldung im Pfarrbüro unter Telefon 2558 oder unter wenzenbach@bistum-regensburg.de

Trostweg

In der Zeit vom 29.10. bis zum 05.11. wird in der Pfarrkirche wieder ein Trostweg für Trauernde aufgebaut sein. Er steht unter dem Thema: „Engel schützen uns vor dem, was wir nicht ertragen können.“

Kirchenverwaltungswahl

Alle Katholiken ab 18 Jahre mit Wohnsitz in der Pfarrgemeinde sind aufgerufen ihre Vertreter für die Kirchenverwaltung zu

wählen. Das Wahllokal im Pfarrheim ist am Samstag, 17.11. von 17.00 - 20.00 Uhr und am Sonntag, 18.11. von 8.30 - 12.00 Uhr geöffnet.

„Auch Tiere sind Geschöpfe Gottes“

Der Schülertagesdienst nach Erntedank war nicht wie gewohnt in der Pfarrkirche, sondern im Pfarrstadl. Die Kinder hatten Hunde, Hasen, Vögel, Katzen und auch eine Schildkröte mit in den Gottesdienst gebracht. Pfarrer Johann Babel segnete die Tiere und machte darauf aufmerksam, dass man sich wie der Heilige Franziskus an den Tieren erfreuen sollen.



Foto: Pfarrei

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

**Gottesdienste im Evangelischen Gemeindesaal,
Feuerwehrhaus**

Sonntag, 11. November 2012, 9.30 Uhr

Sonntag, 25. November 2012, 9.30 Uhr mit Hl. Abendmahl (Mitwirkung MGW Wenzenbach)

Seniorenachmittag

Donnerstag, 04. November 2012, von 14 bis 16 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal.

Krabbelgruppe Sterntaler (für Kinder ab 2 Jahre)

Jeden Mittwoch von 8 bis 10 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal.

Krabbelgruppe Sonnenschein (für Kinder ca. 1 Jahr alt)

Jeden Donnerstag von 8 bis 10 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach



Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
(p.h.G.: E. Wittich)

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach Josef Schmid,
Hauptstraße 40, 93171 Wenzenbach.

Verantwortlich für den sonstigen
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne im Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



An alle Vereine & Institutionen

Weihnachten rückt näher ...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können? Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.
Ihr Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Gambachtaler Schützen beim Landkreislauf am Start

In diesem Jahr nahm erstmals eine Mannschaft vom Schützenverein Gambachtal Fußenberg am Landkreislauf der Mittelbayerischen Zeitung teil.

Die Idee dazu entstand in einer Festausschusssitzung, als Werbung für das 60-jährige Gründungsfest des Vereins im nächsten Jahr.

Unter der Regie von Jürgen Kandlbinder fanden sich auch bald zehn Schützen, die die insgesamt 84 km lange Strecke zwischen Köfering und Schierling bewältigen wollten. Der Spaß am Laufen und die Strecke im Team zu schaffen, sollten dabei natürlich im Vordergrund stehen. Einige der Läufer trainierten auch gemeinsam, um für das Event fit zu sein und die jeweiligen Etappen meistern zu können.

Mannschaftskapitän Jürgen Kandlbinder teilte die einzelnen Abschnitte wie folgt ein:

1. Etappe: Thomas Eichinger
2. Etappe: Siegfried Neumeier
3. Etappe: Armin Lingauer
4. Etappe: Jürgen Kandlbinder
5. Etappe: Christian Eichinger
6. Etappe: Andrew Turner
7. Etappe: Thomas Winkeler
8. Etappe: Andreas Kerscher
9. Etappe: Christian Ederer
10. Etappe: Teresa Schmailzl

Zum Zieleinlauf in Schierling traf sich das Team, um gemeinsam die Ziellinie zu überqueren. Am Ende stand eine Zeit von 7 Stunden und 48 Minuten zu Buche, was den 99. Platz in der Männerwertung bedeutete.

Den Gambachtaler Schützen hat es auf jeden Fall Spaß gemacht und einer erneuten Teilnahme im nächsten Jahr steht nichts im Weg.

Armin Lingauer regiert im Festjahr

Gambachtal Fußenberg ehrt langjährige Mitglieder. Beim diesjährigen Königsschießen setzte sich Armin Lingauer bereits zum 5. Mal die Krone auf. Bei der Jugend verteidigte Lisa Schneider ihren Titel.

Zum Höhepunkt des Vereinsjahres freute sich die Vorstandschaft von Gambachtal Fußenberg über einen vollbesetzten Festsaal. Neben zahlreichen Ehrenmitgliedern begrüßte Schützenmeister Andreas Kerscher auch Bürgermeister und Schirmherr Josef Schmid, Festmutter Barbara Heitmann, sowie Sektionsschützenmeister Markus Fundeis und Ehrensektionsleiter Josef Mauerer seitens der Sektion „Am Wenzelbach“.

Nach dem gemeinsamen Essen standen Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder auf dem Programm. Der Schützenmeister bedankte sich bei allen Geehrten für die lange Vereinstreue. Im Anschluss an die Ehrungen wurden die Urkunden für die Läufer des MZ Landkreislaufes überreicht, bei dem sich der Schützenverein heuer zum ersten Mal beteiligte.

Den von Josef Mauerer gestifteten Wanderpokal gewann Teresa Schmailzl. Sieger des Sommerbiathlons war, wie im Vorjahr, Christian Schneider. Den vom Schirmherrn gestifteten Bürgermeister-Schmid-Pokal sicherte sich Gerhard Griemann.

Beim Jahresmeister Jugendklasse erreichte Laura Zweckerl vor Julia Härtl und Lisa Schneider den ersten Platz. Bei der Luftpistole siegte Fabian Sedlmeier zum dritten Mal in Folge vor Matthias Stuber und Armin Lingauer. Beim neueingeführten Jahresmeister für Aufgelegt-Schützen verwies Günther Heitmann Alois Jobst und Gerhard Griemann auf die Plätze. In der Erwachsenen-Wertung siegte Armin Lingauer vor Andreas Kerscher und Fabian Sedlmeier.

Die Vereinswanderpokale sicherten sich Simon Michels (Jugend), Fabian Sedlmeier (Junioren), Teresa Schmailzl (Damen) und Andreas Kerscher (Schützen).

Die Vereinsmeister der einzelnen Klassen der abgelaufenen Saison lauten Laura Zweckerl (Schnitt 171,3 Ringe; Jugend), Fabian Sedlmeier (187,8; Junioren), Josef Pfretzschner (175,8; Altersklasse), Andreas Einweg (179,3; Luftpistole), Günther



Monatsprogramm Frauenbund - Zweigverein Wenzelbach -

November 2012

Mittwoch, 14.11.2012, 8 Uhr

Ausflug nach Waldsassen Besuch der Lebkuchenfabrik Fa. Rosner anschließend Mittagessen und Besichtigung der Klosterbibliothek Anmeldung bei Luise Weber, Telefon 2258

Montag, 19.11.2012

19 Uhr - Elisabethmesse

Donnerstag, 22.11.2012

8.30 Uhr - Frauenfrühstück

Mittwoch, 28.11.2012

14 Uhr - Missionsstrickkreis

Freitag, 30.11.2012

14 Uhr - Abgabe der Plätzchen im Pfarrheim





Heitmann (179,6; Senioren Aufgelegt), Teresa Schmailzl (189,0; Damen) und Armin Lingauer (195,6; Schützen).

Die Ehrengäste Bürgermeister Schmid und Sektionsleiter Markus Fundeis würdigten besonders den Zusammenhalt der Gambachtaler Schützen und wünschten dem Fest im nächsten Jahr einen guten Verlauf.

Im Anschluss wurde die von Burga Schiller, anlässlich ihres 60. Geburtstags, gestiftete Scheibe an den Sieger Armin Lingauer überreicht.

Der Höhepunkt des Ehrenabends war die Proklamation der neuen Schützenkönige, die den Verein im Festjahr 2013 vertreten. In der Jugendklasse verteidigte Lisa Schneider ihren Titel vor Laura Zweckerl und Simon Michels.

Den Königstitel sicherte sich Armin Lingauer. Mit seinem insgesamt 5. Titel ist er neuer Rekordtitelträger. Sein Vize heißt Christian Schneider. 3. wurde Tobias Auburger.

Schützenmeister Kerscher beendete den offiziellen Teil und die Gambachtaler Schützen feierten bei ein paar unterhaltsamen Stunden ihre neuen Würdenträger im Vereinsheim.

ADAC Fahrsicherheitstraining für Herbst und Winter in Regensburg

Tipps für die kalte Jahreszeit



Autoverwertung Maß spendete T-Shirts

Die Firma „Auto - Maß Autoverwertung“, in Gonnernsdorf stattete die „Mannschaft Hans Lubert“ vom EC Schönberg-Wenzenbach e.V. mit fünf T - Shirts aus. Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich für die großzügige Spende.



Mannschaftsführer Hans Lubert und 1.Vorstand Willi Meier v.l. mit dem neuen T-Shirt

Foto: EC Schönberg-Wenzenbach

Die Tage werden wieder kürzer, der Herbst kommt. Für die Autofahrer heißt das: Rechtzeitig umdenken und sich selbst und das Fahrzeug fit für die nasskalte Jahreszeit machen. Wer früh morgens unterwegs ist, sieht es auf der Temperaturanzeige - es wird deutlich kälter. Bei Temperaturen von unter sieben Grad Celsius bieten Sommerreifen jetzt erheblich weniger Grip und damit längere Bremswege. „Fahren Sie ab jetzt morgens lieber wieder ein paar Minuten früher los, damit Sie im Auto nicht in Hektik geraten“, rät ADAC Fahrsicherheitsexperte Walter Ittlinger. Und die Herbstzeit kann schon mal eine echte Herausforderung sein. Vor allem im Straßenverkehr, wenn in der nasskalten Jahreszeit die Straßen durch das bunte Blätterwerk rutschig werden, der Nebel die Sicht mindert und Bodenfrost in der Morgen- und Abenddämmerung lauert. Wie kann man sich vor diesen Gefahren wappnen?

„Am besten mit Information und einem Fahrsicherheitstraining“, meint Ralf Müller-Wiesenfath, beim ADAC bundesweit für die Fahrtrainer-Ausbildung verantwortlich. In Regensburg hat sich der ADAC ebenfalls auf die veränderten Bedingungen

im Herbst eingestellt und bietet ein spezielles Sicherheitstraining an. Kritische Verkehrssituationen werden auf der Fahrsicherheitsanlage auf dem Vogelberg realitätsnah und trotzdem völlig ungefährlich simuliert. Mit bewässerten Spezialbelägen können auch bei trockener Witterung glatte Straßenverhältnisse wie bei laub- oder schneebedeckten Fahrbahnen erzeugt werden,



Brems- und Ausweichmanöver erfolgen auf speziellen Dynamikflächen mit viel Platz zum Auslaufen. Anhand eines Slalomparcours lernen die Teilnehmer die richtige Sitzposition und Lenkradhaltung für ermüdungsfreies und sicheres Autofahren. „Mit dem Herbst- und Wintertraining machen sich die Autofahrer fit für die kalte Jahreszeit“, sagt Müller-Wiesenfarth.

Auf was muss man jetzt besonders achten? Welche Gefahren lauern? Wie kann man sich vorbereiten? Der ADAC-Fachmann gibt Tipps und Antworten:

Herr Müller-Wiesenfarth, warum sollten im Herbst Autofahrer besonders vorsichtig unterwegs sein?

Müller-Wiesenfarth: Viele Straßen liegen jetzt im Schatten und sind feucht. Fallende Blätter sollten für Autofahrer ein Alarm-signal sein. Denn feuchte Blätter auf der Straße sind oft wie Schmierseife. Besonders kritische Stellen im Herbst sind auch Brücken, weil sie nicht von der Bodenwärme profitieren. Da pfeift der Wind oben und unten durch und unterkühlt sie.

Morgens ist es jetzt schon empfindlich kalt ...

Müller-Wiesenfarth: Stimmt. Ab jetzt ist es vorbei mit dem sommerlich guten Grip auf der Fahrbahn. Da ist es wertvoll, wenn man eine Temperaturanzeige im Auto hat oder sich den Wetterbericht im Radio anhört. Achtung: vier Grad Außentemperatur kann Bodenfrost bedeuten. Und das heißt erhöhte Rutschgefahr. Also lieber ein paar Minuten früher aufstehen und vorsichtig zur Arbeit fahren.

Wann benötigt man Winterreifen?

Müller-Wiesenfarth: Mit dem Aufziehen der Winterreifen sollte man nicht zu lange warten. Bereits ab sieben Grad plus hat man mit der Gummimischung eines Winterreifens deutlich bessere Karten beim Bremsen und Kurvenfahren. Schon mit drei bis vier mm hat ein Winterreifen übrigens seine beste Zeit hinter sich. Und beim Scheibenreinigen an der Tankstelle sollten Autofahrer auch an die Scheinwerfer denken. Denn ein dreckiger Scheinwerfer spendet bis zu 80 Prozent weniger Licht. Und richtig eingestellte Scheinwerfer und eine saubere Windschutzscheibe sind beste Voraussetzungen dafür, Gefahren rechtzeitig zu erkennen. Also unbedingt jetzt auch die Qualität der Wischerblätter kontrollieren!

Herbstzeit ist auch Nebelzeit. Was gilt es da zu beachten?

Müller-Wiesenfarth: Genügend Abstand ist jetzt natürlich besonders wichtig. Bei Nebel erkennt man eine Gefahr viel später; das Risiko steigt, wenn die Sicht abnimmt. Dass man die Geschwindigkeit an die Sichtverhältnisse anpasst, das sollte selbstverständlich sein. Die Nebelschlussleuchte bitte erst ab einer Sichtweite unter 50 Metern einschalten, sonst wird der Hintermann geblendet.

Darauf sollte man achten:

Blätter machen die Straße glatt wie Schmierseife, Winterreifen gehören schon jetzt auf die Felge ab, ab sieben Grad verliert der Sommerreifen an Grip. Reifenprofil: Bei drei bis fünf Millimeter an den Reifenwechsel denken. Scheibenreiniger auffüllen und Scheinwerfer frei machen - Dreck kann bis zu 80 Prozent der Sehleistung mindern. Genügend Abstand, Nebelschlussleuchte ab einer Sichtweite von unter 50 Metern einschalten

Fahrsicherheitstraining: Informationen und Buchung zu den Kursen auf der Anlage des ADAC in Regensburg unter Tel. (01805) 11 73 11 (0,14 Euro/min aus dem Festnetz der DT, Telekom, Mobilfunk max. 0,42 Euro) oder im Internet www.sicherheitstraining.net

Volkstanztermine 2012

im Gasthaus Gambachtal
Stuber Fußenberg



Tanzleitung: Gilbert Faltermeier
(09407)1730

13. November	20 Uhr	Übungsabend
27. November	20 Uhr	Fortgeschrittenenkurs
11. Dezember	20 Uhr	Übungsabend Mit Weihnachtsfeier

SV Wenzenbach e. V.

Heimspieltage Volleyball

November 2012

Datum / Uhrzeit

Mannschaften

Samstag, 10.11.2012 - 14:00 Uhr

Damen 2 -
TV Riedenburg 2 -
TSV Rohr

Sonntag, 25.11.2012 - 10:00 Uhr

Weibl. Jugend U14 -
TB Regenstein 1 -
TSV Deuerling 1 - TSV Nittenau

Austragungsort ist jeweils die Hauptschulturnhalle Wenzenbach

Auswärtsspieltage und weitere Infos unter

www.svwenzenbach-volleyball.de



Preisschafkopf für alle

**am Samstag, den 10. November 2012 um 19 Uhr
im Gasthaus Stuber in Fußenberg**

Startgebühr 10 Euro

1.Preis 100 Euro

2. Preis 1 Stück Wild

und viele weitere Sachpreise

Veranstalter: SPD OV Fußenberg

www.spd-in-wenzenbach.de



Obst- und Gartenbauverein Wenzenbach

Monatsprogramm 2012



November:

- 10. 14.00 Uhr
Große Abschlussfeier des Kreisverbandes Regensburg in Obertraubling (*)
- 11. 18.15 Uhr
Theaterfahrt nach Kürn (**)
- 16. 19.30 Uhr
Jahresabschlussfeier im Gasthaus Stuber in Fußenberg mit Auszeichnungen und Vortrag

Dezember

- 01./02.
Beteiligung am Adventsmarkt

(* Info und Anmeldung bei Heinz Klar, Telefon 2848
(** Info und Anmeldung bei Traudl Dobner, Telefon 2397
Veranstaltung des Kreisverbandes

Ortsheimatpfleger

Mit dem Neubau des Rathauses vor 20 Jahren entwickelte sich in Wenzenbach ein zweites Ortszentrum
Alter Ortskern



Wenzenbacher Ortsmitte um 1959

Der Ortskern hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert:

- Auflösung des Pfarrfriedhofs, Abbruch und Neubau des Pfarrhofs, Umbau der Pfarrkirche, Abriss von Gast- und Wohnhäusern
- Neubau von Geschäftshäusern und des Seniorendomizils, Neu- und Umbau von Privathäusern

Durch den Rathausneubau vor 20 Jahren bildete sich ein neues, zweites Ortszentrum.

Notwendigkeit des Rathausneubaus

Im Zuge der Gebietsreform entstand im Jahr 1978 nach den Einwohnerzahlen vom 31.12.1974 die Einheitsgemeinde Wenzenbach aus der

- Gemeinde Grünthal mit 1 565 Einwohnern
- Gemeinde Hauzenstein mit 438 Einwohnern
- Gemeinde Wenzenbach mit 2 599 Einwohnern

Das alte Schulhaus in Wenzenbach - heute „Haus der Musik“ in der Schönberger Straße - diente als Rathaus.

Die Sitzungen des Gemeinderates wurden aus Platzmangel zunächst in einem Fachraum der Schule an der Pestalozzistraße und später im neuen Feuerwehrhaus abgehalten.

Die Einwohnerzahl der Einheitsgemeinde stieg ständig, so dass die Anforderungen an die Verwaltung immer größer wurden:

- Einwohnerzahl 1978: 4 732
- Einwohnerzahl 1982: 5 182
- Einwohnerzahl 1985: 5 435
- Einwohnerzahl 1990: 6 055
- Einwohnerzahl 2011: 8 293

Gemeinde Wenzenbach		
1. Bürgermeister	Herr Schmid	1.04
Vorzimmer	Frau Beer	1.03
Geschäftsleiter	Herr Eimer	1.02
Mitarbeiter	Herr Leibner	1.05
Bauverwaltung / Baurecht	Herr Schmid	1.05
Techn. Bauverwaltung	Herr Wartstetner	1.10
Einwohneramt / Paßamt	Frau Rustler	0.03
	Herr Sigl	0.03
Sozialversicherung / Gewerbewesen	Frau Hölzls	0.04
	Frau Strasser	0.04
Kasse	Frau Weigert	0.05
Standesamt	Herr Hirschinger	0.06
Jugendarbeit	Herr Wenker	2.06
CSU - Fraktion		2.01
SPD - Fraktion		2.02
Fraktion Freie Wähler		1.01
Fraktion Die Bürger		2.03

Wegweiser in der Eingangshalle des Rathauses

Der Wegweiser im heutigen Rathaus weist auf die umfangreichen Arbeitsgebiete der Verwaltung hin. Durch die Verwaltungs- und Gebietsreform ergaben sich zusätzliche Aufgabenbereiche wie Passwesen, Fischereiwesen, örtliche Straßenverkehrsbehörde, Zuständigkeit für Gewerbe und Gaststätten.

Amtsleiter der Gemeinde ist seit 1976 Hans Elsner.

Am 20.09.1989 beschloss folglich der Gemeinderat den Rathausneubau.

Zusammensetzung des damaligen Gemeinderates:

1. Bürgermeister Wilfried Mißbeck
2. Bürgermeister Dr. Rudolf Ebnet

Emil Balk
Karl - Heinz Daschner
Josef Dirnberger
Alois Ederer
Max Engl
Dieter Gleixner
Josef Gradl
Helmuth Hartl
Ernst Mooser
Helmut Mühlbauer
Johann Neumeier
Wolfgang Plattner
Alois Schafberger
Erich Schmid
Josef Schmid

Albert Schmidbauer

Albert Schön

Josef Ziegler

Franz Zweckerl

Das Gebäude wurde am 22.11.1992 bezogen und am 20.06.1993 eingeweiht.



Architekt Klaus Oberberger, Bürgermeister Wilfried Mißbeck und MdL Adolf Beck bei der Grundsteinlegung 1991



Pfarrer Franz Weigl segnet das neue Gebäude



Architekt Klaus Oberberger übergibt die Rathauschlüssel an Bürgermeister Wilfried Mißbeck

Zur Bauzeit des Gebäudes waren seit 01.05.1990 im Gemeinderat tätig:

1. Bürgermeister Wilfried Mißbeck
 2. Bürgermeister Helmut Hartl
 3. Bürgermeister Josef Schmid
- Anette Altkemper (jetzt Wöltje)
Gisela Amberger
Emil Balk
Bernhard Boneder

Alfred Büchl

Karl - Heinz Daschner

Edeltraud Dobner

Dr. Rudolf Ebneht

Alois Ederer

Max Engl

Gerhard Griemann

Gerhard Koller

Johann Neumeier

Wolfgang Plattner

Franz Riedl

Alois Schafberger

Albert Schön

Franz Zweckerl

Veränderung des Ortsbildes durch den Rathausneubau



Hauptstraße auf Höhe der heutigen Fußgängerampel um 1955

Der Blick geht Richtung Regensburg. Die Straße war noch nicht geteert, am Ortsende ist auf beiden Seiten noch keine Bebauung erkennbar.



Bebauung des heutigen Geländes um 1959

Bebauung mit:

- Bahnhof Wenzelbach
Die Lokalbahn Regensburg - Wutzlhofen nach Falkenstein war am 21.12.1913 eröffnet worden. Der letzte Personenzug fuhr 1983. Die Bahnstrecke wurde 1985 endgültig stillgelegt, das Gebäude 1986 abgerissen.
- altem Raiffeisen - Lagerhaus
Es wurde wie der Bahnhof 1986 abgebaut.
- 1958 neu erbautem Geschäfts - und Lagerhaus
Raiffeisen verkaufte die Gebäude 1975 an die BayWa AG.
- früherem Feuerwehrhaus und Schlauchturm
- Sägewerk Schmidbauer
- Anwesen Neumeier

Links im Bild ist die Baugrube für das Geschäfts - und Wohnhaus Schafberger zu erkennen.



Auf dem Schmidbauer - Areal befindet sich heute der Supermarkt Edeka Dirnberger



Bahngelände mit Erschließungsstraße im Jahr 1993

Das neue Feuerwehrhaus wurde bereits 1981 errichtet. Nach dem Bau der Erschließungsstraße konnte die weitere Bebauung Richtung Süden beginnen.



Bahnhof und altes Lagerhaus um 1983

Nach den Gebäuden bot sich Richtung Oberlindhof das freie Gelände mit den Gleisen für die Bebauung an.



Haus der Johanniter im Jahr 1993 als erstes Gebäude auf dem Bahngelände

Die Johanniter erstellten 1991 ihr Verwaltungsgebäude für den Bereich Oberpfalz. Die Gemeinde Wenzenbach erwarb im Jahr 2011 Gebäude und Gelände und errichtete eine Kindertagesstätte.



Straße zum Bahnhofsvorplatz im Jahr 1990

Der Bahnhof versperrt nicht mehr die Sicht zum Roither Berg, das Neumeier-Haus und das Getreidesilo der BayWa stehen kurz vor dem Abriss.



Blick in die heutige Bahnhofstraße

In der Bahnhofstraße entstanden Wohn - und Geschäftsräume und Dienstleistungsbetriebe.

Belebtes zweites Ortszentrum



Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz



Benefizkonzert zugunsten der Bücherei

In das Zentrum kommen die Bürger nicht nur um Angelegenheiten im Rathaus zu erledigen, sich Bücher in der Bibliothek auszuleihen, ihre Einkäufe zu tätigen oder Arzt und Apotheke aufzusuchen, sondern auch zu besonderen Anlässen wie Ausstellungen im Rathausaal oder zu Märkten und Festen.

Verfasser

Ortsheimatpfleger Fritz Baldauf

Quellen

- Fotos aus den Sammlungen von Gerhard Auburger, Hans Elsner, Josef Jedl, Erich Schmid, Ralf Strasser
- Unterlagen der Gemeindeverwaltung

Ihre private **Kleinanzeige**

schon ab **5 €**

ONLINE BUCHEN!

**Einfach, schnell
& bequem! AZweb**

unter www.wittich.de/Objekt2194

Das folgende Feld ausfüllen.
 Kein Größenmuster!
 Gilt nur für private Kleinanzeigen,
 nicht für Familienanzeigen
 (z. B. Danksagungen, Grüße usw.)
 und nicht für geschäftliche Anzeigen

Wichtiger Hinweis!
 Bitte beachten Sie beim Ausfüllen
 dieses Bestellscheins unbedingt, dass
 hinter jedem Wort oder hinter jeder
 Zahl und hinter jedem Satzzeichen
 ein Kästchen als Zwischenraum frei
 bleibt!

► Bis hierher kostet's 5 Euro.

► Bis hierher kostet's 10 Euro.

Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen **Achtung!**
 Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 5,- Euro zusätzlich

Falls Belegexemplar gewünscht bitte hier ankreuzen **Achtung!**
 Bei Belegexemplar kostet's 2,- Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an.
 Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.
 Für Bankeinzug geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.
 Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
 Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht.
 Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden.
 Terminwünsche sind nicht möglich.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut:

--	--	--	--	--	--

BLZ:

--	--	--	--	--	--	--	--

Kto.-Nr.:

Datum Unterschrift

BANKEINZUG

BARGELD LIEGT BEI

Jetzt auch
ONLINE
 buchen!
 AZweb

Besiegen Sie Ihren Hunger

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Anzeige

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.
PZN-7772987

Qualität made in Germany. **CE** 0197

Lopa MED
 pharma food
Sättigungskapseln
 Medizinprodukt 120 Kapseln



AUTO-MASS GMBH

- zertifizierte Autoverwertung

Recycling-Symbole und Bild einer Bagger-LKW-Maschine.

- Kfz-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art
Kfz-Service

- An- und Verkauf von :

gebrauchte Fahrzeuge
Unfallautos und Totalschaden
Ersatzteile von Alfasud
mit Verwertungsgarantie

Logo: Partner alicar

0941 / 6 77 90
0941 / 6 42 67

Internet: www.auto-mass.de
e-mail: mass@auto-mass.de

Rgb - Gonnersdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren

BRK Ihre Ambulante Pflege in und um Wenzenbach

Unsere Leistungen:

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- Essen auf Rädern, hauswirtschaftliche Hilfen
- Versorgung Pflegebedürftiger zur Entlastung der Angehörigen
- Betreuungsangebote für Demenzerkrankte (Einzelbetreuung und Gruppenangebote)
- Vermittlung von Dienstleistungen (Friseur, med. Fußpflege u.a.)
- Beratung und Schulung über Pflege zu Hause
- Hausnotruf, Fahrdienst

Anruf genügt – und wir beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause!

Ihre kompetente Ansprechpartnerin:
Fr. Monika Bach

Tel.: 0941 – 270818 oder 0176 – 200 244 58

BRK - Alle Hilfen aus einer Hand

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Regensburg

Hoher Kreuz Weg 7 www.kvregensburg.brk.de
93055 Regensburg info@kvregensburg.brk.de

Es gibt auf der Welt kaum...

...ein schöneres Übermaß als das der Dankbarkeit. *Jean de La Bruyère*

Hat jemand an Sie gedacht? Haben Sie ein Geschenk erhalten oder haben Sie ein unvergessliches Fest mit Freunden und Familie erlebt? Hier können Sie einfach „Danke“ sagen.

Sowohl für freudige als auch für traurige Anlässe können Sie die genau zu Ihrem Anlass passenden Anzeigen individuell und schnell gestalten.

Einzigartig selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de



HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Knapp

72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 07443 / 9662-0 · Fax 07443 / 9662 60

Herbstverwöhnwochenende

Sich an dem bunten Farbenspiel der Natur erfreuen

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 od. 3 Tage HP mit kalt-warmem Frühstücksbüfett
1 x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
1 x Kaffee und Kuchen
1 x Flasche Sekt
1 x Fruchtteller
Bei 2 Tagen

p. P. ab 142,- €

Schwarzwaldversucherle

Immer Sonntag bis Donnerstag od. Freitag
4 oder 5 Tage HP mit kalt-warmem Frühstücksbüfett
Bei 4 Tagen

p. P. ab 195,- €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

-Anzeige-

Die SKL-Millionen-Show zum „Tag des Glücks“ findet diesmal in München statt

Es ist die Show mit vielen kleinen Glücksmomenten und einem ganz großen Glücksgefühl. Einer von 20 Kandidaten der SKL-Millionen-Show, per Zufallsgenerator aus allen SKL-Spielern ausgewählt, wird an seinem „Tag des Glücks“ am Schluss im Scheinwerferlicht stehen und eine Million Euro mit nach Hause nehmen.

Dazu verhelfen ihm in 120 spannenden Show-Minuten vier prominente Glückspaten, die Moderator Steven Gätjen am 2. November in den Bavaria Filmstudios in München begrüßen kann: TV-Ikone Michaela May sowie Sängerin und Moderatorin Maité Kelly. Umrahmt werden die beiden vom charmanten Charakter-Darsteller Kai Wiesinger und dem beliebten Volksmusik-Star Stefan Mross, der auch live für die musikalische Unterhaltung sorgen wird.

Vor dem Millionengewinn kommt erst einmal Action: In sechs Spielrunden müssen die Stars eine ordentliche Portion Mut, Humor, aber vor allem vollen Körpereinsatz zeigen. Damit erfüllen sie die wichtigste Aufgabe in der SKL-Show: Sie helfen mit, den alles entscheidenden „Glücks-Code“ zu ermitteln, der einen Kandidaten oder eine Kandidatin über Nacht zum Millionär macht.



Diese prominenten Paten helfen bei der SKL-Millionen-Show dem Glück auf die Sprünge.

So geht's für Sie zum „Tag des Glücks“ nach München

Wir verlosen 5x2 Tickets für die spektakuläre SKL-Millionen-Show zum „Tag des Glücks“. Sie möchten erleben, wie der Goldregen fällt und einer die Million gewinnt? Senden Sie bis zum 28.10.2012 eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an werbung@skl.de und mit etwas Glück sind Sie in München live dabei.

Weitere Informationen zum „Tag des Glücks“ gibt es auf www.skl.de.

©SKL_StefanMross@SonjaBell_MaitéKelly@maitekelly.de_MichaelaMay@JanineGuldener



Zur Verstärkung unseres Treppenteams suchen wir einen engagierten

Schreiner (m/w)

Kenntnisse im Treppenbau sind von Vorteil.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Herrn Richard Auburger
treppen arte auburger gmbh
hacklsberg 8 · 93170 bernhardswald/pettenreuth
tel. 0 94 63/13 32 www.treppenarte.de

Diese Ausgabe enthält eine Beilage

Energieagentur Regensburg e.V.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Klopf, klopf, klopf...

Denken Sie rechtzeitig daran Ihre Weihnachtsanzeigen und Neujahrsgrüße aufzugeben.

“Wir beraten Sie gerne bei Ihrem gewerblichen Weihnachtsgruß an Ihre Kunden. Rufen Sie uns an.”



Bernd
Lange

Mobil 01 77 / 9 15 98 45
E-Mail b.lange@wittich-forchheim.de

Im Verkaufsdienst für Sie da:

S. Emmert-Deuerlein

Tel. 0 91 91 / 72 32-63
E-Mail s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Genießen Sie ab sofort unsere Gerichte rund um die Gans. Dazu gibts unseren Hausgrappa. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. **Die aktuelle Speisekarte finden Sie unter www.leerer-beutel.de** Gerne planen wir auch Ihre Familienfeier, Hochzeitsfeier oder Ihre Geburtstagsfeier. Wir haben am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag für Sie geöffnet. Großes 10-Gänge-Silvestermenü (Reservierung erforderlich).

Jetzt schon an Weihnachtsgeschenke denken:

Mit einem Gutschein für ein tolles Essen in unserem Restaurant liegen Sie immer richtig. Oder verschenken Sie Karten für unsere Events „Schlemmen und Comedy“ oder unser Krimidinner. Karten hierzu gibt's unter www.okticket.de oder bei uns im Restaurant.

Restaurant Leerer Beutel
Bertoldstr. 9 | 93047 Regensburg
Tel. 0941 58997
info@leerer-beutel.de



www.leerer-beutel.de
So 11–14 Uhr | Mo 18–1 Uhr | Di bis Sa 11–1 Uhr



KFZ-Meisterbetrieb WALZER



Di. + Do.
Werkstatt-TÜV Abnahme

- Verkauf von Neu- und Importfahrzeugen
- Kundendienst mit Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Chiptuning m. Garantie
- Autoverglasung

- Klima-Service
- Leihwagenvermittlung
- Reifendienst
- Günstige Reifeneinlagerung
- Kundenersatzfahrzeuge
- ALTE LEIPZIGER Versicherungs-Agentur



Bräuweg 6 • 93173 Wenzenbach-Roith • Telefon 09407 1806 + 3980 • Fax 3282

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Natur u. Kunststeinhandel
Minibagger- u. Kleinladerarbeiten

SCHARF

- Gartengestaltung
- Pflanzbau
- Steinbau
- Teichbau
- Zäunbau
- Terrassenbeläge
- Carports und Freizeitanlagen
- Pflege- u. Instandhaltungen

Mitterfeldweg 13 • 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 • Fax 09407/36 95

Wenzenbach-Thanhausen
Scheuerkreuzweg 4b Tel. (09407)95 92-44
93173 Wenzenbach Fax (09407)95 92-43

Industriegebiet Haslbach
Auerbacherstraße 6 Tel. (0941)29 84 39-0
93057 Regensburg Fax (0941)29 84 39-22

...immer oben auf

www.biberger.net • arbeitsbuehnen@biberger.net

FUCHS

Wir nehmen Service wörtlich!

HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK
KUNDENDIENST

Spitz 7 • 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83 • Fax: 86 91 98

„Weiß blau bewegt Urlaub in Bayern“
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter: www.ebook.wittich.de

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Str. 13 • 93073 Neutraubling • Tel.: 09401 / 91 25 02

Angelika Kohls
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für
Arbeitsrecht

Sandra Hobrack
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für
Familienrecht

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Ihr Recht in professionellen Händen

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer

25 Jahre

MABO

SONNENSCHUTZ

Hartinger Weg 12 • 93083 Obertraubling
im Gewerbegebiet Nord



Jetzt neu im Programm –
Textile Terrassendächer

Tel. 0 94 01 / 9 60 20 • Fax 96 02 22 • www.mabo-markisen.de • kontakt@mabo-markisen.de